

INFORMATION ZUR KOMMUNALWAHL SINDELFINGEN



DIE LINKE.
KREISVERBAND BÖBLINGEN



Sozial. Gerecht. Ökologisch.

Unsere Themenschwerpunkte

1 gebührenfreie KiTas!

Wertschätzung für Kinder heißt auch ihnen einen guten Start ins Leben zu ermöglichen. Das fängt für uns als Gesellschaft bei der Betreuung und Bildung an. Dabei darf es nicht vom Geldbeutel abhängig sein, wie gut diese Bildung ausfällt. Ein wichtiger Schritt dafür ist es die KiTas gebührenfrei zu machen!

Die Linke im Sindelfinger Gemeinderat hat bei der letzten Haushaltsdiskussion beantragt, im letzten Jahr vor der Einschulung auf die Erhebung von Gebühren zu verzichten. Diesen Antrag hat die Mehrheit von CDU, FW, FDP und Grünen abgelehnt.

Wir brauchen auch mehr ErzieherInnen, damit Zeiten der Betreuung nicht eingeschränkt werden und die Belastung der Belegschaft geringer ist. Der Beruf muss mehr Wertschätzung erfahren, was bedeutet bessere Löhne und Arbeitsbedingungen

2 bezahlbarer Wohnraum!

Viele Sindelfinger BürgerInnen und Bürger, aber auch BewerberInnen um bei der Verwaltung ausgeschriebene Stellen, sowie Menschen in schlecht bezahlten Berufen, wie Pflegekräfte, Omnibusfahrende, VerkäuferInnen haben kaum Chance eine bezahlbare Wohnung zu finden. Die Anzahl der Sozialwohnungen geht stetig zurück. Gleichzeitig explodieren überall die Mieten, da die Nachfrage nach Wohnraum weiter steigt. Das Angebot der städtischen Wohnbaugesellschaft ist nicht in der Lage ausreichend bezahlbaren Wohnraum zu schaffen.

Die Linke im Sindelfinger Gemeinderat hat eine verpflichtende 30% -Quote an sozial geförderten Wohnraum bei städtischen Grundstücken und Schaffung neuen Baurechts beantragt. Dagegen sind die CDU, FW und die FDP im Gemeinderat. Um die Spekulation mit dem Boden zu begrenzen, hat die LINKE die Vergabe städtischer Grundstücke nur noch im Erbbaurecht beantragt. Dagegen stimmte, die CDU, die FW, die FDP und die SPD.

3 Ausbau des Badezentrums Sindelfingen!

Das in die Jahre gekommene Badezentrum Sindelfingen muss saniert werden, jedoch sollte es nicht bei einer Erhaltung der Substanz bleiben. Wir fordern den Ausbau zu einem Familienbad mit Eintrittspreisen, die allen Menschen den Zugang ermöglichen. Die LINKE im Sindelfinger Gemeinderat hat den Erhalt und Sanierung der Bäder Kloostergarten und Maichingen für Schul- und Vereinsschwimmen gefordert.

4 Ausbau der Schulsozialarbeit

Die LehrerInnen in den Schulen müssen vielfach Erziehungsaufgaben schultern, die in den Familien nicht ausreichend erbracht werden. Der LehrerInnenmangel hat in den letzten Jahren zugenommen, während die Aufgaben der Integration und Inklusion zugenommen haben. Eine gute Sozialarbeit an Schulen kann dem effektiv entgegenwirken und bestehende Hürden für alle Kinder senken.

Die Linke im Sindelfinger Gemeinderat hat daher, die Aufstockung der Schulsozialarbeit beantragt, was jedoch abgelehnt wurde.

Dies wäre ein guter Schritt, um Chancengleichheit zu ermöglichen und Kinder dabei zu unterstützen ihre Fähigkeiten zu fördern. Erfolg darf nicht von den qua Geburt gegebenen Lebensumständen abhängen.

5 Klimaschutz durch Verkehrswende

Eine der größten Emittenten von Klimagasen ist der Verkehrssektor, daher ist dringend ein Umdenken und eine Umkehr in diesem Bereich erforderlich. Wir brauchen einen leistungsfähigen, günstigen, für alle bezahlbaren öffentlichen Nahverkehr, da nur dieser eine Mobilität für alle bietet.

Eine ökologische und soziale Verkehrswende sollte dabei ansetzen, den Alltagsraum und den Arbeitsraum näher zusammen zu rücken, um auf diese Weise kürzere Wege zu schaffen.

Nur mit einer gelungenen Verkehrswende wird es zukünftig gelingen, dass immer mehr Menschen vom Auto auf Bus und Bahn umsteigen. Außerdem setzen wir uns als LINKE dafür ein, dass der Ausbau der Radwege in Sindelfingen beschleunigt wird, sodass Radfahren attraktiver wird und eine tatsächliche Alternative darstellt.

Im Gemeinderat hat sich die LINKE gegen die Erhöhung des Stadttickets von € 3,00 auf € 3,50 und gegen die Verdünnung der Buslinien ausgesprochen. Mobilität darf kein Privileg sein, sondern allen gleichberechtigt zur Verfügung stehen!

Die Linke sieht sich nicht als Wahlverein. Wir verstehen uns als Lobby für Menschen, die um soziale Gerechtigkeit und ihr Lebensglück kämpfen müssen. Wir wollen aber, keine reine Stellvertreterpolitik machen, sondern wollen Sie ermuntern mit uns zusammen für Ihre Interessen aktiv zu werden.

Demokratie heißt für uns mehr als alle paar Jahre zur Wahl zu gehen.

Demokratie heißt für uns, stets an den wichtigen Entscheidungen unseres Zusammenleben teilzuhaben.

Werden Sie jetzt aktiv und streiten Sie mit uns zusammen für ein wirklich sozial gerechtes und ökologisch nachhaltiges Gemeinwesen in Sindelfingen.

Für eine Lebenswerte Stadtgesellschaft für Alle!

Kreisverband Die Linke Böblingen

Kontakt:

kreisverband@linke-bb.de

Tel: +49 17695298390



Thomas Walz

Theodor-Storm-Weg 16

71134 Aidlingen